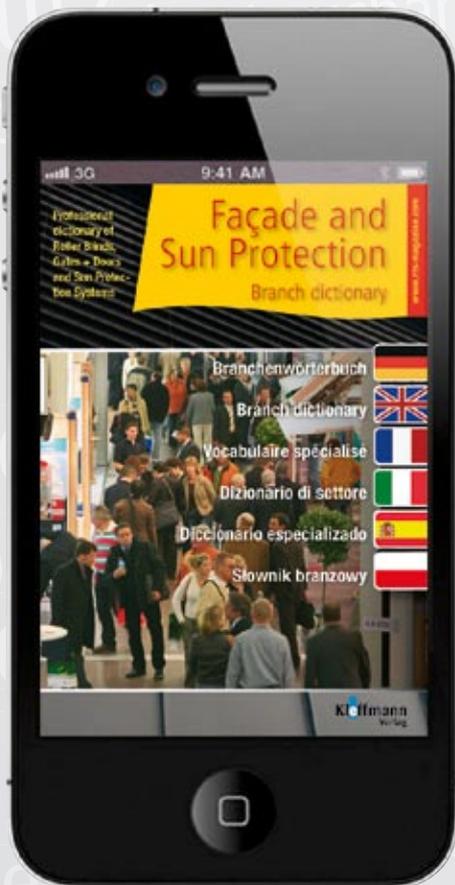


Prowadnica*

*Laufschiene (polnisch)

Diesen und ca. 800 weitere Fachbegriffe jeweils in Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch und Polnisch finden Sie im Branchenwörterbuch für Rollläden, Tore und Sonnenschutzsysteme.



Jetzt im
App Store
erhältlich

Stoffe mit Ultraschall-Technologie schweißen

Die Anzahl der technischen Textilien, welche heute für innen- und außenliegenden Sonnenschutz verwendet wird, nimmt immer größere Ausmaße an. Entsprechend wächst auch die Vielfalt der Technologien, welche zur Konfektion der Stoffe zum Einsatz kommen. Neben Schweißanlagen mit Heißluft, Heizkeil, Hochfrequenz, Wärmeimpuls, Flüssigklebstoff und Ultraschall, werden auch weiterhin die traditionellen Nähanlagen verwendet.

Der Jentschmann AG aus Zürich ist es nun gelungen, eine Ultraschall-Schweißanlage zu entwickeln, mit welcher die unterschiedlichsten Stoffe konfektioniert werden können. Neben den klassischen Materialien für den außenliegenden Son-



Mit der Ultraschall-Schweißanlage können unterschiedliche Stoffe konfektioniert werden.

nenschutz wie Acryl, Polyester, Soltis und Screen können nun auch Stoffe für den Innenbereich wie Rollos, Flächenvorhänge und Verdunklungsanlagen verschweißt werden.

Speziell bei PVC beschichteten Materialien, bietet die neue Jentschmann Ultraschallschweißanlage Weldsonic Twin, wesentliche Vorteile gegenüber herkömmlichen Hochfrequenz- oder Wärmeimpulsanlagen.

Während bei Hochfrequenz oder Wärmeimpuls das PVC komplett aufgeschmolzen wird, um die Materialien miteinander zu verbinden, verwendet die Jentschmann Ultraschallschweißanlage eine thermoplastische Schweißhilfe. Dadurch wird das ursprüngliche Gewebe nicht geschwächt und die Oberflächenstruktur bleibt erhalten. Dieser Vorteil wirkt sich insbesondere bei Verdunklungsstoffen aus. Dort

wir beim Einsatz von Hochfrequenz oft der Schwarzstrich durch die äußere PVC Schicht gepresst, was optisch zur Fleckenbildung führt.

Da immer mehr Stoffe mit einer sehr dünnen thermoplastischen Schicht ausgerüstet werden, reicht diese meist nicht aus, um eine genügende Nahtfestigkeit durch die herkömmlichen Schweißverfahren zu erreichen.

Schwierige Trends

Desweiteren geht der Trend immer mehr in Richtung PVC-freie Textilien, welche mittels Hochfrequenz nur schwer oder überhaupt nicht mehr zu schweißen sind. Auch hier kommt die innovative Ultraschalltechnologie zum Einsatz. Das Verfahren ist materialschonend und energieeffizient. Die Schweißenergie wird hauptsächlich auf die Schweißhilfe abgestimmt, um die Stoffeigenschaften zu erhalten und die Naht zu verbinden. Die Schweißhilfen sind sehr elastisch und UV stabil und können auf das jeweilige Textil abgestimmt werden – bei lichtdurchlässigen Geweben sind sie praktisch unsichtbar.

Da Ultraschall im Gegensatz zu Hochfrequenz unempfindlich auf Metalle reagiert, können mit dieser Technologie auch metallisierte Sonnenschutzgewebe verschweißt werden. Bei der

Konzeption der Jentschmann Ultraschallschweißmaschine Weldsonic Twin wurde speziell Wert darauf gelegt, dass auch neue Applikationen wie Zipkeder (Reißverschluss) oder PVC Keder zu verarbeiten sind. Durch präzise Führungsapparate werden die Keder passgenau auf die Materialkante geführt und fest mit den Stoffen verschweißt. Durch ein spezielles Klammersystem und einer ausgefeilten Programmierung, kann die Nahtspannung während des Schweißvorganges kontrolliert und somit ein Schrumpfen bzw. eine Wellenbildung verhindert werden.

Die Jentschmann AG bietet im Oktober und November 2011 allen Interessierten die Möglichkeit, die neue Ultraschall-Schweißanlage im Showroom in Zürich unverbindlich und kostenlos zu testen.

www.jentschmann.com